BRIDGEHOUSE

TRAINER ACADEMY

23. Jahrgang 2024 – 2025

LEAVING PEOPLE BETTER THAN YOU FOUND THEM

The BRIDGEHOUSE Spirit

Willkommen in der Gemeinschaft der BRIDGEHOUSE Trainer Academy

Wie Trainieren Spaß macht und funktioniert

Diese Welt ist im Umbruch und braucht gute Trainerinnen und Trainer! Mehr, denn je! Wir freuen uns deshalb riesig, dass Du Dich offenbar gerade für diesen wundervollen Beruf interessierst oder vielleicht sogar schon darin arbeitest. Auf jeden Fall scheinst Du neugierig darauf zu sein, wie man in Trainings noch erfolgreicher an neuem Wissen, Fähigkeiten, Methoden und menschlichen Denkmustern arbeiten kann. Neugierig darauf, wie Trainieren mit Erwachsenen noch mehr Spaß macht, noch besser funktioniert und noch nachhaltiger wirkt. Wir teilen diese Neugierde mit Dir. Auch nach drei Dekaden in diesem Beruf. Leidenschaftlich.

Die Absicht dieses Programmheftes besteht darin, Dir eine Unterstützung zu bieten. Eine Orientierung, um aus der Vielzahl der weltweit angebotenen Trainerausbildungen diejenige auszuwählen, die für Dich ganz persönlich die richtige ist. Und das muss nicht zwangsläufig die unsere sein.

Lass uns erst mal kennenlernen.

Lass Dir Zeit für Deine Entscheidung. Lass uns erst einmal kennenlernen. Durch diese Zeilen und durch ein Gespräch. Gerne stellen wir für Dich zudem Kontakt zu unseren Absolvent:innen her. So kannst Du Dir noch mehr und tiefere Einblicke in die Besonderheiten, die Philosophie und die lebendige Praxis unserer Ausbildung verschaffen.

Sabine Venske-Heß

Ausbildungsleiterin, Autorin, Coach und Trainerin

Zwei relevante Zertifizierungen in einer Ausbildung

Solltest Du Dich am Ende Deiner Recherche für eine Ausbildung bei uns entscheiden, erwarten Dich mehr als dreißig Jahre Best Practice durch erfahrene Ausbildungsleiter:innen. Als Teilnehmer:in entwickelst Du im Laufe von neun Monaten Deinen ganz persönlichen Trainingsstil und bekommst am Ende neben der BRIDGEHOUSE Zertifizierung **BCTP** die Zertifizierung als Geprüfter Business Trainer **BDVT** – das Gütesiegel des ältesten und größten Trainerverbandes im deutschsprachigen Raum.

Um nach Deiner Lektüre dieses Programmheftes offen gebliebene Fragen zu klären oder Dir die eine oder andere Empfehlung geben zu können, ruf uns uns einfach an. Wir freuen uns sehr darauf, Dich kennenzulernen.

+49 30 609 83 21 – 0

Und nun … viel Spaß beim Lesen und Erkunden!

Sabine Venske-Heß

Jürgen Schulze-Seeger

Jürgen Schulze-Seeger
Ausbilder, Autor und Trainer

Beweggründe

Was Dir gerade so durch den Kopf gehen könnte …

Was hat Dein Interesse an einer Ausbildung geweckt? Es gibt ja ganz unterschiedliche Gründe, sich für den Beruf der Trainer:in zu entscheiden. Einige davon findest Du hier:

Menschen inspirieren

Vielleicht hast Du ein wahnsinnig spannendes und inspirierendes Training erlebt. Eines, von dem Du wirklich, wirklich profitierst. Du hast darin viel Neues, Wertvolles erfahren und Deinen Lernmuskel reaktiviert. Nun wünschst Du Dir, selbst solche Trainings zu leiten. Weil Du Sinn darin entdeckt hast, andere Menschen auf die selbe Weise zu inspirieren.

Mutiger, wissender, fähiger werden

Vielleicht hast Du auch einfach Spaß daran, andere Menschen in deren Wachstum zu begleiten. Dass Menschen in Deiner Gegenwart und durch Dein Zutun ein bisschen mutiger, wissender, oder fähiger werden. Freust Dich über den Erfolg Deiner Klienten.

Das geht doch besser!

Im Gegensatz dazu beginnen manche Trainer:innen ihren Beruf eher aufgrund eines negativen Seminarerlebnisses. »*Es kann doch nicht sein, dass Seminare so sterbenslangweilig sein müssen!*« oder, etwas unbescheiden aber begründet: »*Was dieser Trainer da veranstaltet, geht zehnmal besser!*«

Olaf Cordes

Ausbilder, Coach und Trainer für Präsenz,
Rhetorik und Storytelling

Lernen ist der wesentliche Erfolgsfaktor zukünftiger Organisationen und Gesellschaften

Die Welt dreht sich. Alles transformiert. Künstliche Intelligenz übernimmt weite Teile der bisherigen Arbeitsprozesse. Agilität? Selbstgesteuerte Teams? Noch nie zuvor mussten wir Menschen in so kurzer Zeit so viel Neues lernen und gleichzeitig so viel Altes *entlernen*. Denk an Dein eigenes Umfeld in den letzten Jahren. Die Welt braucht Trainer:innen, die den Menschen die Räume und Programme dafür entwerfen. So wie wir selbst, bist Du vielleicht davon überzeugt, dass lebenslanges Lernen für Individuen und nachhaltiger Kompetenzausbau in Organisationen einen wesentlichen Erfolgsfaktor zukünftiger Gesellschaften darstellt. Das bedeutet, dass Trainer:innen und Lernarchitekt:innen wie Du und wir zunehmend gebraucht werden. Noch mehr als wir es ohnehin schon seit Jahren erleben.

Wirksam, statt betroffen sein

Vielleicht wundert es Dich, dass so viele Menschen irgendwann aufhören dazuzulernen und stattdessen Tag für Tag in ihren gewohnten Verhaltensmustern verharren? Anstatt das Leben auszukosten und für Dinge zu nutzen, die das eigene Leben und das anderer besser machen können. Wirksam, statt betroffen zu sein.

Ins kalte Wasser

Vielleicht hast Du die Aufgabe, neben Deiner jetzigen Arbeit hin und wieder Workshops oder unternehmensinterne Trainings zu leiten und wurdest da mehr oder weniger ins kalte Wasser geworfen. Jetzt willst Du gründlicher und professioneller werden.

Profi-Upgrade

Du arbeitest schon erfolgreich als Trainer:in und willst in einer gründlichen Ausbildung mal sortieren, was Du so in Deinem Werkzeugkasten gesammelt hast. Du suchst frische Anregungen, Lernmethoden, Tipps und Tricks für Deine Trainings, um sie auf den nächsten Level zu bringen.

Flexibler Arbeiten und gutes Geld verdienen

Vielleicht wünschst Du Dir flexiblere Arbeitszeiten und hast eine Trainerin kennengelernt, die mit sechs Tagen Training im Monat gutes Geld nach Hause trägt, während sie den Rest der Zeit mit Lesen, Schreiben und mit ihrer Familie verbringt.

Für ein Thema brennen

Manche Menschen entscheiden sich für den Beruf des Trainers, weil sie für ein bestimmtes Thema brennen und deshalb möglichst viele Menschen an ihrem nützlichen Wissen teilhaben lassen wollen.

Bezahltes Lernen

Möglicherweise lernst Du selbst gerne dazu und hast erfahren, dass der Großteil der Arbeit als Trainer:in – vor allem die inhaltliche Vorbereitung auf neue Trainingsthemen – zwei Dinge für Dich bereit hält: Bezahltes Lernen und lebenslanges persönliches Wachstum.

... alles gute Gründe!

Und hier noch ein kleiner Selbsttest zur Klärung. Kreuze einfach diejenigen Aussagen an, welche für Dich weitestgehend zutreffen. Wenn das mehr als drei werden, sollten wir mal miteinander reden …

- ◯ Ich brenne für ein spezielles Thema und will es für andere Menschen bekannt und nutzbar machen.
- ◯ Ich leite bereits Trainings und Workshops und will mich darin vervollkommnen, indem ich mehr Handwerkszeug beherrsche und neue Ideen verfolge.
- ◯ Ich arbeite bereits seit vielen Jahren als Trainer:in und wundere mich darüber, dass viele Kolleg:innen höhere Tagessätze erzielen als ich.
- ◯ Ich arbeite bisher noch nicht als Trainer:in und will in Zukunft selbst Seminare und Trainings leiten.
- ◯ Ich liebe es, andere Menschen in ihrem Wachstum zu begleiten.
- ◯ Ich habe einige wirklich schlechte Trainings erlebt und glaube fest daran, dass das besser geht. Ich bin neugierig darauf, wie Menschen besser lernen und sich wirklich verändern können.
- ◯ Ich habe ein klasse Training erlebt und denke: Das will ich auch machen!
- ◯ Ich bin überzeugt, dass in der Gesellschaft der Zukunft zunehmend mehr Menschen gebraucht werden, die Know-how effizient und nachhaltig vermitteln.
- ◯ Ich finde es schade, dass so viele Menschen irgendwann aufhören dazuzulernen. Ich will etwas für sie tun.
- ◯ Ich liebe es, unter Menschen zu sein und mit Gruppen zu arbeiten.
- ◯ Ich arbeite als Trainerin oder Trainer und will ein souveräneres Gefühl in Bezug auf schwierige Seminarsituationen erlangen.
- ◯ Ich lerne selbst wahnsinnig gerne und liebe es, Themen in der Tiefe zu ergründen.
- ◯ Ich wünsche mir flexiblere Arbeitszeiten und mehr Zeit für neue Ideen und Entfaltungsmöglichkeiten.

Neben einer Trainerausbildung gibt es viele weitere Wege, sich in dieser Richtung zu entwickeln. Coach? Consultant? Organisations-entwickler:in?

Wenn Du nicht ganz sicher bist, welcher Weg für Dich passend ist, ruf einfach an!

Wir beraten Dich wirklich gerne, sodass ein Call allein schon was für Dich in Bewegung setzen kann.

+49 30 609 83 21 – 0

Ein Beruf mit Berufung

Mit Menschen unterwegs zu neuen Fähigkeiten …

Für Kinder bedeutet Lernen vor allem eines: Ein wunderbares und leidenschaftliches Spiel. Für sie gibt es kaum Spannenderes, als neue Dinge auszuprobieren, etwas Unbekanntes in die Hand zu nehmen, die Welt und ihre Millionen Möglichkeiten zu erforschen. Mal schauen, was man mit den Sachen so anstellen kann. Solltest Du selbst Kinder um Dich haben, erlebst Du das jeden Tag.

Irgendwann jedoch wird Kindern beigebracht, dass Lernen etwas ganz und gar Mühevolles ist. Etwas, für das man viel Ausdauer braucht. Ja, Lernen ist aus Sicht vieler Erwachsener schwere, unerfreuliche und deshalb zu vermeidende Arbeit.

Es gibt einige Kinder, die diese merkwürdige Lektion während ihrer Schulzeit oder danach nie gelernt haben. Sie glauben stattdessen weiterhin daran, dass Lernen und Wachstum die einzig lohnenswerten Spiele des Lebens sind. Diese erwachsenen Kinder lernen Tag für Tag, in jeder Stunde ihres Lebens mit Leidenschaft. Wir haben eine Bezeichnung für solche Menschen. Wir nennen sie manchmal *Genies*.

Für Kinder ist Lernen ein wunderbares und leidenschaftliches Spiel.

Trainer:innen helfen Erwachsenen, diese Leidenschaft wieder zu entdecken.

Das methodische und mentale Rüstzeug für herausragende Lernerfolge

Für Dich als Trainer:in gilt es, Erwachsenen etwas vom Glauben an dieses Spiel zurückzugeben. Zu beweisen, dass Lernen Spaß macht und dass wir Menschen niemals damit aufhören müssen, in unseren Fähigkeiten und in unserem Wissen zu wachsen. Verhalten, Haltung, Gefühle und Denken zu verbessern. Ein Leben lang.

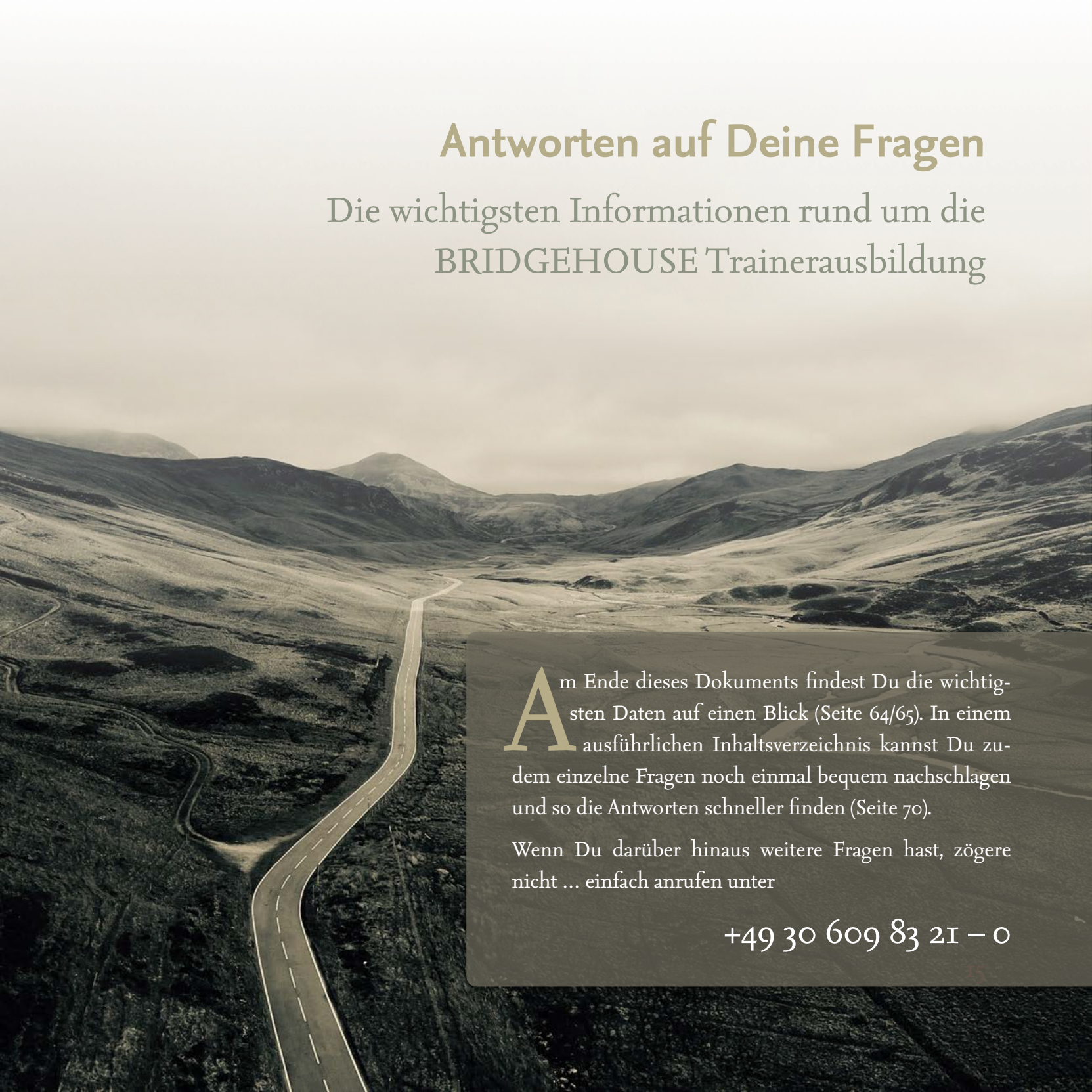
Als Trainer:in schlüpfst Du wieder und wieder in neue Rollen: Mal bist Du Gelehrte, mal Narr, mal Entertainerin, mal Katalysator, mal Begleiterin. Du motivierst, zügelst, inspirierst, provozierst, schützt, ermutigst.

Mal stehst Du dabei im Mittelpunkt, öfter im Hintergrund. Mal bist Du Schauspielerin, mal Zuhörer. (Und manchmal auch Dompteur.) **Du komponierst Lernumfelder und schreibst Drehbücher**, schaffst Lern-Erlebniswelten und fügst Gruppen zu einem Ganzen. Online und in Präsenz. Hybrid und eingebettet in ganze Lernprogramme. Und – das Tollste – Du lernst dabei jedesmal selbst dazu. Mit jedem Training, das Du begleitest. Immer.

Die BRIDGEHOUSE **Trainerausbildung liefert Dir das methodische und mentale Rüstzeug für diese Arbeit.**

Antworten auf Deine Fragen

Die wichtigsten Informationen rund um die BRIDGEHOUSE Trainerausbildung



Am Ende dieses Dokuments findest Du die wichtigsten Daten auf einen Blick (Seite 64/65). In einem ausführlichen Inhaltsverzeichnis kannst Du zudem einzelne Fragen noch einmal bequem nachschlagen und so die Antworten schneller finden (Seite 70).

Wenn Du darüber hinaus weitere Fragen hast, zögere nicht … einfach anrufen unter

+49 30 609 83 21 – 0

»Was ist eigentlich das Besondere an der BRIDGEHOUSE Trainerausbildung?«

An dieser Stelle müssen wir Dich möglicherweise erst einmal enttäuschen: Wir behaupten nicht, dass die BRIDGEHOUSE Trainerausbildung die »*beste der Welt*« ist. Das wäre auch ziemlich prahlerisch und eitel. Wir glauben im Gegenteil daran, dass es viele gute und solide Trainerausbildungen gibt. Für Dich ist allein entscheidend, dass die BRIDGEHOUSE Trainer Academy für *Dich persönlich* die beste ist.

Genau das gilt es für Dich zu prüfen. Du erfährst auf den kommenden Seiten, wie wir vorgehen und was uns in unserer Arbeit wichtig ist. Wenn Du Dir ein noch genaueres Bild unserer Philosophie und unserer Seminarmethodik machen wollen, laden wir Dich herzlich ein, eines unserer offenen Trainings zu besuchen.

Oder komm zu einem unserer **Alumni-Treffen**. Dort lernst Du ehemalige Absolvent:innen kennen. Bei dieser Gelegenheit siehst Du das Besondere an unserer lebendigen Lernmethodik und hast Gelegenheit, mit anderen Trainer:innen über Deine persönlichen Ziele zu sprechen.

BDVT und BCTP – gleich zwei Zertifizierungen in einer umfassenden Ausbildung

Substanz, die das gesamte Spektrum der Trainingskompetenz abdeckt

Im Fokus: Der wirtschaftliche Erfolg Deiner Trainings

Integrierte Online-Begleitung

Ausbilder:innen mit jahrzehntelanger Trainingserfahrung

Networking und Zusammenarbeit in einer handverlesenen Alumni-Gruppe

»Wie viel Zeit solltest Du für Deine Ausbildung einplanen?«

Prüfe am besten gleich mal die Termine auf Seite 20 oder unter www.bridgehouse.de

Sprich uns an, wenn mal ein Termin nicht passt.

(Kindergeburtstage gehen vor. Immer!)

Die BRIDGEHOUSE Trainerausbildung umfasst insgesamt **245 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten**. Sie besteht im Kern aus sechs Bausteinen – genannt **Live-Sessions** – zu den relevanten Themen der Trainingspraxis. Die Feinabstimmung dieser inhaltlichen Schwerpunkte durch das Vorwissen, die Talente und Präferenzen Deiner Gruppe bestimmt.

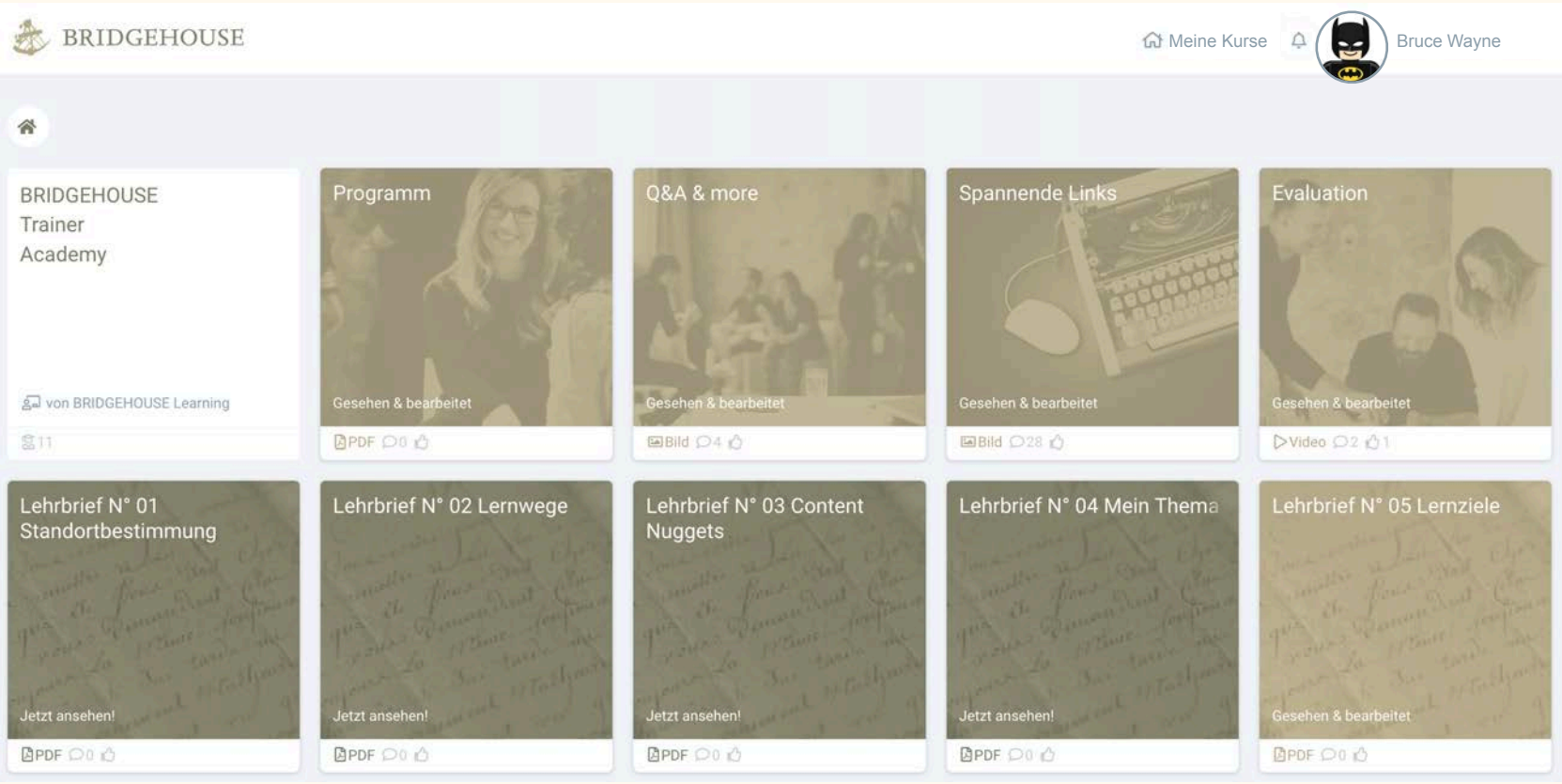
Hinzu kommen zwei vertiefende, eintägige **Side-Kick-Workshops** zu Sonderthemen Deiner Wahl. Und am Ende der Ausbildung gibt es ein dreitägiges Testing für Deine höchst offizielle **Zertifizierung** (siehe Seite 50).

Zwischen den einzelnen Präsenztrainings feilst Du an Deinem **Meisterstück** – einer innovativen und mindestens zweitägigen Trainingskomposition. Dafür solltest Du mindestens eine Woche – am Stück oder über die Ausbildung verteilt – für Recherche und das Schreiben selbst einplanen.

Wir machen viele Lern-Angebote. Du entscheidest, wie Du sie am besten nutzt

In kleinen Teams mit anderen Teilnehmer:innen übst Du Deine neu erworbenen Fähigkeiten an der Vermittlung eines relevanten **Fachthemas**. Das Fachthema betrifft die großen Schulen und Denkmodelle rund um unsere Profession als Trainer:in.

In unseren **Lehrbriefen** erarbeitest Du Dir zwischen den Sessions weiteres Wissen und tauschst Dich mit Deinen Mitstreiter:innen auf der **Online–Lernplattform** (Blink.it) aus. Am Ende also bestimmst Du selbst, wie viel Zeit Du berufsbegleitend einsetzen willst. Mit anderen Worten: Wir versuchen, Dir und der Gruppe so viele Lernangebote wie möglich zu machen und Du entscheidest, wie Du sie am besten für Dich nutzt.



Erste Live-Session	**Lernen mit allen Sinnen** Die Einführung in das Methodenset	**25. – 27. September 2024** 03 Tage // Berlin
Zweite Live-Session	**Das Drehbuch der Entwicklung** Richtig gute Trainings konzipieren	**06. – 08. November 2024** 03 Tage // Berlin
Dritte Live-Session	**Lebe, was Du lehrst** Trainer:in mit Leib und Seele	**15. – 17. Januar 2025** 03 Tage // Joachimsthal bei Berlin
Vierte Live-Session	**Rhetorik und Präsenz** Fesselnd sprechen, Menschen bewegen	**12. – 14. Februar 2025** 03 Tage // Berlin
Fünfte Live-Session	**Schwarzer Gürtel für Trainer** Vom Meistern schwieriger Trainingssituationen	**12. – 14. März 2025** 03 Tage // Berlin
Sechste Live-Session	**Meisterstück** Deine Handschrift – Dein Training	**07. – 09. Mai 2025** 03 Tage // Schloss Waldeck, Hessen
Abschluss	**BDVT und BCTP Zertifizierung** * Die Zertifizierung kann auch zu einem beliebigen späteren Jahrgang nachgeholt werden.	**02. – 04. Juli 2025** 03 Tage // Berlin

Workshops

Online-Training | Moderation | Speedlearning ...

Zusätzlich zu den Live-Sessions werden eintägige Workshops zu ausgewählten Themen mit namhaften Expert:innen der Branche angeboten. Deine Teilnahme an mindestens zwei Workshops ist weitere Voraussetzung für Deine Zertifizierung.

»Wann genau finden die einzelnen Live-Sessions statt?«

Die einzelnen Live-Sessions und das abschließende Testing finden jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt.

Sie beginnen am ersten Tag pünktlich um **11:00 Uhr** MEZ und enden am dritten Tag gegen **17:00 Uhr** MEZ.

Alle weiteren Zeiten wie Pausen, Mittag- und Abendessen werden mit Dir und den übrigen Teilnehmer:innen vor Ort abgestimmt.

»An welchen Orten finden die Live-Sessions statt?«

Kontemplation und Inspiration – Orte mit Gesicht statt langweilige Business-Hotels.

Wir bei BRIDGEHOUSE veranstalten unsere Trainings meist an besonderen Orten. Gutes, gesundes Essen, Wohlfühlen und Ambiente sind uns enorm wichtig, aber das Ganze soll zugleich für unsere Teilnehmer:innen im bezahlbaren Rahmen bleiben. Erwarte deshalb bitte nichts »Überkandideltes«. Geh dennoch davon aus, dass es sich um besonders angenehme und inspirierende Orte handelt. Mal im Herzen einer pulsierenden Stadt, mal inmitten wunderschöner Natur. Mit leckerem Essen, Licht durchfluteten Seminarräumen und Sportmöglichkeiten. Orte, an denen wir Ausbilder:innen unseren Trainings selbst am allerliebsten mit unseren Gruppen durchführen. Kurzum: Du wirst Dich hoffentlich rundherum wohl fühlen, gut essen und gut schlafen (denn dann lernt der Mensch auch besser).

»Wer sind die anderen Teilnehmer:innen?«

Wir arbeiten in jedem Jahrgang mit bis zu acht Teilnehmer:innen pro Ausbilder:in, in der Regel zwischen zwölf und vierundzwanzig Teilnehmer:innen. Für Übungen wird der Jahrgang in »Klassen« oder Kleingruppen geteilt. So erlebst Du die Dynamik größerer als auch kleinerer Gruppen beidermaßen und stehst im direktem Austausch mit den Ausbilder:innen.

Wer genau die Teilnehmer:innen der kommenden Ausbildung sind, können wir Dir im Voraus natürlich nicht sagen. Wir können Dir jedoch verraten, woher unsere Teilnehmer:innen in der Vergangenheit kamen und was sie auszeichnet.

Zum Ersten. BRIDGEHOUSE arbeitet für viele große und internationale Unternehmen, die jeweils eigene, interne Trainingsabteilungen unterhalten. Ein Teil unserer Absolvent:innen stammt aus diesen konzerninternen Akademien.

Andere Teilnehmer:innen arbeiten selbstständig und erfolgreich als Trainer:innen und finden bei uns ein Upgrade zu ihrer Profession.

Eine dritte Gruppe von Teilnehmer:innen arbeitet in verwandten Bereichen der Weiterbildung, wie etwa in der Personalentwicklung oder im Human Resource Management und sucht nach Inspiration, Fachkompetenz und Praxis.

Angestellte Trainer:innen
Selbständige Trainer:innen
HR-Profis
Trainings-Einsteiger:innen
Coaches
Berater:innen
Fach-Expert:innen
Autoren von Fachbüchern

Handverlesene Absolventengruppen – mit Spaß und Inspiration mit- und voneinander lernen

Manche Teilnehmer:innen sind Profis auf einem bestimmten Fachgebiet und planen, ihr Wissen und ihre Kompetenz in Trainings und Workshops weiterzugeben.

Auch haben Berater:innen und Organisationsentwickler:innen Interesse an einer Trainerausbildung, weil ein Teil ihrer Arbeit darin besteht, bei ihren Kunden Veränderungsprozesse in Form von Workshops und Trainings zu bewirken und erfolgreich zu begleiten.

Anders als andere Trainerausbildungen stellen wir unsere Academy so zusammen, dass wir für die Teilnehmer:innen ein Maximum an gegenseitiger Inspiration versprechen können. Heißt, wir sagen manchmal auch »Nein« oder empfehlen etwas anderes. Ein Privileg für das wir dankbar sind. Unentschlossene und »Bremser:innen« wirst Du deshalb bei uns nicht finden. Auch deshalb, weil die Academy für uns selbst ein wichtiger Think Tank ist. Was Du stattdessen findest, ist eine Gruppe lernbegeisteter, herzlicher und inspirierender Menschen mit Ambition und Anspruch.

Viele der während der Ausbildungen vergangener Jahre entstandenen Kooperationen und Freundschaften halten bis heute an, und einige Absolvent:innen arbeiten heute mit BRIDGEHOUSE zusammen. Auch dafür sind wir dankbar.

Gerne vermitteln wir Dir den Kontakt zu ehemaligen Teilnehmer:innen der BRIDGEHOUSE Trainer Academy. So erfährst Du noch einmal aus erster Hand, was Dich bei uns erwartet und worauf Du zählen kannst.

»Welche Voraussetzungen gibt es für Dich, um an der Ausbildung erfolgreich teilzunehmen?«

Zunächst erst mal: **Keine speziellen**. Der Trainerberuf erfordert nämlich keine einheitlichen Voraussetzungen etwa in Ausbildung, Studium oder Lebenslauf. Wir haben schon die außergewöhnlichsten Biografien in unseren Jahrgängen gehabt. Es gibt jedoch ein paar Dinge, die Dir in Bezug auf Deine Ausbildung enorm helfen können und die im Rahmen einer knapp einjährigen Trainerausbildung nur bedingt vermittelt werden können.

Voraussetzung Nº 01 | **Wir gehen davon aus, dass Du Menschen magst** | *Das ist doch selbstverständlich*, sagst Du? Sehr gut. Das ist prima. Wir sagen das hier, weil Du später mitunter auch schwierige, sperrige und komplizierte Menschen in Deinen Trainings antriffst. Und da hilft es Dir sehr, wenn Du eine positive Grundeinstellung anderen Menschen gegenüber besitzt. Und wenn Du Menschen, egal, woher sie stammen, welches Lebenskonzept sie verfolgen, wie auch immer sie denken, fühlen und handeln, vorab einen Extrabonus schenkst. Der Mensch und dessen Entwicklung ist für Dich und uns der Mittelpunkt unseres Schaffens. Unser Werkstück. Unser Interesse. Und jeder Mensch ist auf seine Weise würdig.

Menschen sind der Mittelpunkt unseres Schaffens

Voraussetzung N° 02

Du hast ein bisschen Lebenserfahrung

Wir sagen bewusst nicht: Du bist »alt«, weil Alter und Reife nicht automatisch miteinander verbunden sind. Wir haben schon Trainer:innen im Alter von achtzehn Lenzen ausgebildet. Weil diese etwas zu sagen hatten. Etwas, was die Welt braucht und weiterbringt. Und diese Trainer:innen sind heute sehr, sehr erfolgreich. Aber faireerweise müssen wir zugeben, dass sehr junge Menschen eher die Ausnahme in unserer Ausbildung sind. Berufserfahrung, Reife und Menschenkenntnis sind Dinge, die für Dich nutzbringend sein können, wenn Du mit Gruppen und Einzelnen arbeitest.

Voraussetzung N° 03

Du hast eine gute Wahrnehmung für Dich selbst und andere Menschen

Denn darum dreht es sich in unserem Beruf als Trainer:in am allermeisten. Um innere Antriebe, Widerstände, Talente, Präferenzen und Fähigkeiten. Trainieren heißt Menschen in ihrem Wesen zu erkennen. Auch sich selbst.

Voraussetzung N° 04

Du bist einigermaßen trainingserfahren

Nützlich ist es, wenn Du selbst schon an einigen Trainings teilgenommen oder diese organisiert hast. Dann hast Du konkrete Vorstellungen im Kopf, wie es da draußen läuft, wenn wir in unserem schönen Academy-Labor von der Wirklichkeit reden oder diese simulieren. Es ist darüber hinaus auch sehr hilfreich, wenn Du im Verlauf der Ausbildung Gelegenheiten hast, das Gelernte direkt in einem Training einzusetzen.

Trainieren heißt, Menschen in ihrem Wesen zu erkennen – auch sich selbst

Voraussetzung N° 05

Kommunikationswissen schadet ebenfalls nicht

Du brauchst aber weder so etwas wie ein abgeschlossenes Psychologiestudium noch einen Nachweis von Coach- oder Kommunikationsausbildungen. Reflektierte Praxiserfahrung ist das, woran wir hier denken.

So … das ist es auch schon an hilfreichen Voraussetzungen! In einem ersten Telefonat mit einem unserer Ausbildungsleiter:innen findest Du mit uns heraus, ob die Gruppe, Du und wir zusammenpassen. Bewirb Dich.

»Was kostet die Ausbildung?«

Eine Investition in Deine erfolgreiche Zukunft als Trainer:in

Das ist für Deine Entscheidung natürlich eine wichtige Frage. Für die sechs Live-Sessions à drei Tage und das dreitägige Testing investierst Du oder Dein Unternehmen jeweils 1.300 € plus Mehrwertsteuer. Zwei zusätzliche Workshop-Tage, ein Einzelcoaching sowie die abendlichen Online-Classes sind darin enthalten. Jeder weitere von Dir bei Bedarf zusätzlich buchbare Workshop-Tag, kostet 200 €. Die Auslagen für die BDVT-Zertifizierung betragen 495 €. Dazuzurechnen sind die Kosten des Veranstaltungsortes für Deine Verpflegung, die sogenannten tagungspauschalen.

9.100 €	Insgesamt sieben dreitägige Live-Sessions, eine Coaching-Einheit à 1 h, zwei Workshop-Tage und vier Live-Online-Classes à 1 h
495 €	Auslagen für die BDVT Zertifizierungsgebühr
2.079 €	21 Tagungspauschalen à 99 € für Räume und Verpflegung
11.674 €	**Nettoausbildungsentgelt**

Dazu kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie die Aufwendungen für Deine Übernachtungen vor Ort.

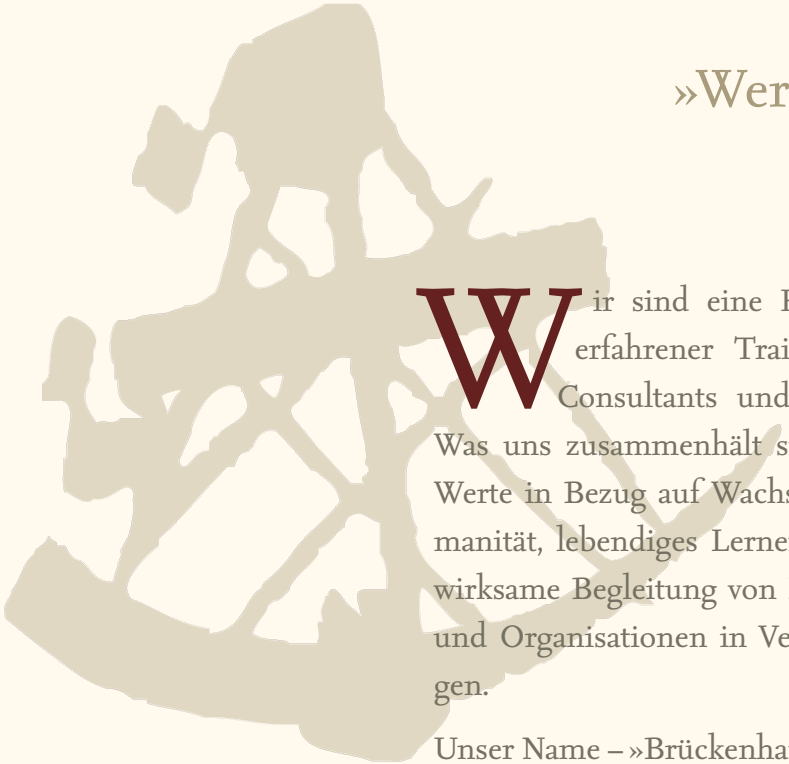
»Können die Live-Sessions auch einzeln gebucht werden?«

Die einzelnen Live-Sessions bauen thematisch und didaktisch aufeinander auf und können daher leider nicht einzeln gebucht werden. Manchmal wird diese Frage aus dem Bedürfnis heraus gestellt, die Ausbildung erst einmal in einem Baustein auszuprobieren. Da eine solche Ausbildung für Dich mit zeitlichem und finanziellem Aufwand verbunden ist, wollen wir Dir gleich zu Beginn die Klarheit geben, Dich später auch anders entscheiden zu können. Wir versichern Dir: Wenn Du im Verlauf der Ausbildung feststellst, dass der Trainerberuf doch nichts für Dich ist, oder dass Du Dich aus anderen wichtigen Gründen gegen eine Fortsetzung entscheiden musst, dann geht das. Wäre ja auch komisch, wenn nicht.

Mit ganzem Herzen und frei von Zwängen

Wir freuen uns darüber, am Ende der Ausbildung Trainerinnen und Trainer sehen, die im Markt oder in ihrem Unternehmen erfolgreich sind. Und wir wollen, dass auch Du mit ganzem Herzen, gutem Gefühl und frei von Zwängen dorthin gelangst.

»Wer oder was ist eigentlich dieses BRIDGEHOUSE?«



Der Sextant über unserem Namen steht für Orientierung auf langen Reisen.

Seefahrern dient dieses Instrument seit Jahrhunderten zur Navigation auf hoher See. Über den Stand der Sonne in Bezug auf den Horizont lässt sich die eigene Position bestimmen

Wir sind eine Föderation erfahrener Trainer:innen, Consultants und Coaches. Was uns zusammenhält sind starke Werte in Bezug auf Wachstum, Humanität, lebendiges Lernen und die wirksame Begleitung von Menschen und Organisationen in Veränderungen.

Unser Name – »Brückenhaus« – steht tatsächlich für ein Haus an einer Brücke. Es ist für uns eine Metapher für das, was wir sind und tun. Menschen, die auf der Reise ihres Lebens Veränderungen angehen, bewältigen eine Transformation, das hat Ähnlichkeit mit dem Übergang über einen breiten Fluss. Ein Übergang von etwas Altem zu etwas Neuem. Von etwas Bekanntem zu etwas (noch) Unbekanntem.

An diesem Ort wollen wir für lernende Menschen da sein. Dort können wir zuhören und klären, was auf der anderen Seite des Flusses zu erwarten ist und wie man sich darauf am besten vorbereiten kann. Wie in einem guten Abenteuer findet man bei uns Ausrüstung. Neue Methoden, wirksame Denkmodelle und fundiertes Wissen. Im »Haus an der Brücke« kann man diese Ausrüstung entdecken und deren Handhabung erlernen. Man kann tiefe, inspirierende Gespräche führen und lange verborgene Talente entfesseln. Die Menschen bei BRIDGEHOUSE sammeln und erforschen seit über dreißig Jahren wirksame Werkzeuge für die Praxis ihrer Teilnehmer:innen, Coachees und Klienten. Wir geben Orientierung und unterstützen darin, das größtmögliche eigene Potenzial zu entfalten.

Inga Kruttke

Coach, Trainerin und BRIDGEHOUSE Alumni des Jahrgangs 2009

»Gibt es bei BRIDGEHOUSE ein bestimmtes Trainerleitbild?«

»Be yourself, because everybody else is already taken!«
Oscar Wilde

Entwickle Dein eigenes, unverwechselbares Trainerprofil

Anders gefragt: Gibt es den »idealenTrainer«?, die »ideale Trainerin«? Nun, Leitbilder geben sicherlich Orientierung. In Bezug auf Deine derzeitige oder künftige Arbeit als Trainer müssen wir Dich jedoch leider erneut enttäuschen. Wir glauben nicht daran, dass es DEN Trainer oder DIE Trainerin gibt. Genauso wenig existiert unserer Auffassung nach ein wie auch immer gearteter Kanon von Eigenschaften, dem sich eine Trainerin zwingend unterwerfen MUSS um Exzellenz zu erreichen.

Die Erfahrungen der letzten dreißig Jahre und die Bekanntschaft einiger hundert Trainer und Trainerinnen haben uns gezeigt, dass jede:r von uns ein ganz persönliches Profil an Stärken und Defiziten aufweist.

Trainer:innen sind ganz verschieden. Der eine trainiert so, die andere eher so. Und beide können im Ergebnis gleichermaßen erfolgreich sein. Für Dich ist es deshalb wichtiger, Dein eigenes, wirklich ganz persönliches und einzigartiges Profil an Talenten und Stärken zu entdecken und immer weiter auszubauen.

Der Rest ist **Handwerkszeug**. Natürlich wird es für Dich persönliche Vorbilder geben. Von denen kannst Du Dir auch einiges abschauen.

Am Ende aber gilt: **Hüte Dich vor Dogmen** und »universalen« Gesetzen. Lerne von den Gurus, aber lass Dich nicht blenden. Mach das Beste aus Deinen Talenten und dem, was Du bist. Entwickle Deinen eigenen unverwechselbaren Stil. Sei Du selbst in Deiner besten Version.

BRIDGEHOUSE – Das Haus an der Brücke, Eilean Donan Castle, Scotland

»Gehört BRIDGEHOUSE zu einer bestimmten didaktischen oder theoretischen Schule?«

Wir sammeln aus allen Theorien, Methoden und Schulen das, was funktioniert.

Die Antwort lautet: Ja, zu unserer eigenen. Innerhalb der Weiterbildungsszene existiert eine Vielzahl an Schulen und methodischen Strömungen. Darunter Methodensammlungen wie beispielsweise das *Neurolinguistische Programmieren*, die Lehren der *Suggestopädie* oder das *Accelerated Learning*. Andere finden ihr Fundament in theoretischen und praktischen Modellen, so zum Beispiel der *Transaktionsanalyse*, der *Theory »U«*, der *Gewaltfreien Kommunikation*, der *Systemischen Beratung*, der *Sozioaufstellung* oder etwa der Methode des *Psychodrama*. Allesamt nützlich. Allesamt wirksam.

BRIDGEHOUSE gehört dennoch keiner dieser Strömungen an. Wir nennen uns **Eklektizisten**, was ein merkwürdiges Wort ist, so viel wie Sammler bedeutet und am doch besten beschreibt, was wir in Wahrheit machen. Wir sammeln aus allen Methoden das, was am besten funktioniert.

Außer bei den Ideologien selbstverständlich. Wenn Du selbst eine Neigung zu esoterischen Inhalten und Methoden hast und auch bei uns danach suchst, wirst Du sehr wahrscheinlich enttäuscht werden. Wir respektieren jede Form der spirituellen Auseinandersetzung. Sie ist jedoch nicht inhaltlicher Teil dieser Ausbildung.

Immer auf der Suche nach Methoden, die in der Praxis von Lernen und Veränderungen funktionieren

Unsere Trainer:innen sind also Sammler:innen, man könnte auch sagen Dieb:innen, weil sie sich dazu verpflichtet haben, alle relevanten wissenschaftlichen und praktischen Entwicklungen am Weiterbildungsmarkt zu kennen. BRIDGEHOUSE Trainer sind deshalb Extremleser und regelmäßig Teilnehmer:innen neuer Trainings und Weiterbildungsformate. Immer auf der Suche nach Methoden, die in der Praxis des Lernens funktionieren.

Wir sind auch deshalb Eklektizist:innen, weil wir davon überzeugt sind, dass Trainer:innen, die sich zu sehr auf nur einige wenige Methoden spezialisieren, also zu eng gefassten Schulen angehören, dazu neigen, alle auftretenden Lernsituationen mit diesen wenigen Werkzeugen lösen zu wollen. Das wäre in etwa so, als würde man die Leistungskraft eines hochkomplexen Motors verbessern wollen und benutzt hierfür nur eine Zange und einen Hammer. Wir sammeln Werkzeuge, um für jeden Lernenden und jeden Inhalt ein möglichst passendes Werkzeug parat zu haben.

Substanz im Training ist das,
was lange nachhallt …

Substanz

Die Inhalte der BRIDGEHOUSE Trainerausbildung

Paul Bocuse | 1926 – 2018

Der französische Jahrhundertkoch Paul Bocuse soll einmal gesagt haben, es sei zwar möglich, dass einem die Zubereitung eines erlesenen Gerichts nicht gleich auf Anhieb gelingt. Ein totales Mißlingen sei aber weniger zu befürchten, wenn die Grundzutaten von ausgezeichneter Qualität seien. Im Training verhält es sich aus unserer Sicht genauso. Und deshalb wollen wir Dir so viel ausgezeichnete Substanz wie möglich bieten. Auf den folgenden Seiten findest Du die Grundzutaten Deiner künftigen Trainings.

Erste Live-Session

Trainieren mit allen Sinnen

Die Einführung in Haltung und Methodenset

Gehirngerechtes Lernen und die Grundlagen erfolgreicher Trainingsdramaturgien. Uns ist wichtig, dass Du gleich zu Beginn der Ausbildung möglichst viele unterschiedliche Lehrmethoden selbst ausprobieren und erleben kannst. Erlesene Zutaten für Deine erfolgreichen Trainingsprogramme. Am Ende der drei Tage kennst Du Dich noch besser darin aus, wie wir Menschen lernen und was Dein Beitrag als Trainer:in dazu ist. Gleichzeitig entwickelst Du erste Ideen für Dein neues, bahnbrechendes Trainingsformat – Dein späteres Meisterstück.

Let's get started!
Check In und Kennenlernen der Teilnehmer:innen

Persönliche Standortbestimmung
Identität und Rollen als Mensch und Trainer:in

Leaving people better than you found them!
Zieldefinitionen – Menschen
zu mehr Wirksamkeit führen – der Wert des Lernens

Inhalt, Wirkung, Resonanz
Die drei Köpfe des Trainers

Denken, Lernen, Vergessen
Innenansichten des Artgenossen Mensch

Vertikal? Horizontal? Lateral?
Transferarten und was Trainer:innen dafür tun

Transfer- und Lernblocker
Woran Lernen und die Umsetzung von Wissen
und Fähigkeiten regelmäßig scheitern

Transferhebel
Relevanz, Intensität und Resonanz

Ich weiß nicht, dass ich nichts weiß ...
Die vier Stufen des Lernens

Das Fünf-Pfund-Universum
Neurophysiologische Hintergründe des Lernens

Analog und digital
Einführung in die Hirnprogrammierung

Metaprogramme der Teilnehmer:innen
Warum jeder Mensch anders lernt

Mnemotechnik
Wie sich Dein Teilnehmer:innen Dinge
grundsätzlich viel besser merken können

TA? NLP? TZI?
Übersicht zu den gängigsten Strömungen in der
Trainingslandschaft

Tausend Wege, das Sonnensystem zu erklären
Universelle Lehrmethoden in ihrer Anwendung

Mäeutik für Trainer
Spiegeln und Fragetechnik im Lehrgespräch

Wach auf!
Pausenfüller und Aufwärmspiele gegen
Müdigkeit und nachlassende Konzentration

Anfangen und Aufhören
Der fulminante Start reißt mit,
das beeindruckende Ende bleibt im Gedächtnis

Methoden, Methoden, Methoden
Futter für den Trainerkoffer

Transfer
Umsetzungsvereinbarungen für die Praxis-
phase zwischen erster und zweiter Live-Session

Zweite Live-Session

Das Drehbuch der Entwicklung

Die erfolgreiche Konzeption von Training und Evaluierung

2

In der zweiten Live-Session wenden wir uns Deiner Fähigkeit zu, erfolgreiche Trainingsprogramme gründlich zu entwerfen. Von der detaillierten Analyse des Auftrages, über die Lernzieltaxonomie bis hin zu den detaillierten Ablaufplanplan und zur Messung der Ergebnisse. Konzepte, die funktionieren. Gleichzeitig erweiterst Du die Möglichkeiten, Deine Auftraggeber:innen von besseren Wegen in der Weiterbildung zu überzeugen und damit einen höheren Transfer des Gelernten zu erreichen.

Was in der Zwischenzeit geschah …
Reflexion der Praxisübungen zwischen erster und zweiter Session. Rückmeldung zu den Ergebnissen

Achtung: Alibiveranstaltung
Wie Du schneller herausfindest, was Deine Kunden wirklich brauchen – Fallen in der Auftragsanbahnung

Dein Auftritt beim Auftraggeber
Wie Du Dich bereits im ersten Gespräch einen guten Namen schaffst – Training der Auftragsklärung

Teilnehmer:Innenansichten
Arbeiten mit Participant Insights

Affektiv, kognitiv, psychomotorisch
Lernziele formulieren und Lernzielstufen festlegen

Google Alerts, Wikipedia & Co.
Die besten Recherchetools und -plattformen für Trainer

Inhalte strukturieren und auswählen
Wie Du in der Masse der Informationen den Überblick behalten und Themen besser zusammenfassen kannst

Reducto!
Wie Du die recherchierten Inhalte auf das Wesentliche (und Machbare) reduzieren kannst

Drehbuch und Storyboard
Vom Inhalt zur Dramaturgie

Leadersguide? Agenda? Monkey Bars?!
Sinnvolle Formen von Seminarleitfäden

Raumgestaltung und Klima
Inspirierende Lernumgebungen inszenieren

Flipchart, Beamer, Pinnwand & Co.
Vom gewinnbringenden Einsatz technischer Medien

Visualisierungsmethoden
Zur Gestaltung von Grafiken im Training

Organisatorische Vorbereitung
Was in Bezug auf das Seminarumfeld und in Absprache mit dem Veranstaltungsort zu planen ist

We're lost in music!
Wie Musik zur Lernförderung eingesetzt werden kann

The first cut is the deepest!
Die wichtigsten Einstiegsformen in das Training

Zeitplanung
Wie man mit Puffern und Pausen plant

Das Beste zum Schluss
Erfolgreiche Abschlussmethoden für Dein Training

R.O.T.I.
Return on Training Investment – Stufen der Evaluierung nach Kirkpatrick

Transfertools
Die besten Maßnahmen zur Transfersicherung

Dritte Live-Session

Lebe, was Du lehrst

Trainer:in mit Leib und Seele

3

Jede Zahnärzt:in investiert neben ihrem Studium in die Praxisausstattung, ein Landwirt in Traktor und Scheune – Trainer:innen brauchen an »Hardware« kaum mehr als einen Stift oder einen Beamer. Dein eigentliches Werkzeug bist Du selbst. Die letzten fünf Prozent Unterschied zwischen sehr guten und herausragenden Trainings liegt nach unserer Überzeugung in der profilierten Persönlichkeit der Trainer:innen selbst. Wie glaubwürdig sind Deine Überzeugungen? Wie gefestigt sind Deine Werte? Wie positionierst Du Duch als Trainer:in im Vergleich zu anderen? Was macht Dich einzigartig? Diese Live-Session liefert Antworten.

Was in der Zwischenzeit geschah …
Reflexion der Praxisphase zwischen zweiter und dritter Session. Rückmeldung zu den Ergebnissen, Erfahrungsberichte aus den Übungen

MBTI? SDI? DISG?!
Ein Überblick zu den gängigsten Persönlichkeitsmodellen der Trainingsbranche

Inventories im Selbsttest
Was Du aus den unterschiedlichen Persönlichkeitsanalysen lernen kannst

Erkenne Dich selbst!
Was sind Deine Talente? Und wie kannst Du daraus eine einzigartige Persönlichkeit entwickeln? Die Geschichte von Pinguin und Tölpel

Jeder Mensch ist anders komisch
Was uns unterscheidet – was uns eint

Bist Du noch ganz echt!?
Deine Authentizität und Glaubwürdigkeit aus Sicht Deiner Teilnehmer:innen

Modelling Gravity
Die sieben Ebenen der geistigen Durchdringung. Was Trainer:innen in ihrer Persönlichkeit intensiviert

Mein gesellschaftlicher Auftrag
Identität und Mission im höheren Sinne

Fisch im Wasser
Wie Du Dir ein Trainingsumfeld erschaffen kannst, in dem Du Deine Stärken leben – und Ihre Defizite nicht so gravierend sind

Wachstum, Weisheit, Reife
Wie Du die Lektionen des Lebens noch stärker verinnerlichen kannst

In Dir muss brennen … *seufz
Was tun bei Schaffens- und Sinnkrisen?

Meine Vision
Wie Du Dir systematisch eine erfolgreiche Zukunft als Trainer:in entwirfst

The Wheel of Life
Wie Du als Trainer:in dauerhaft in Balance bleiben kannst

Schub!
Wie Du in zwanzig Schritten mehr Schub in die Verwirklichung Deiner persönlichen Ziele bekommst

Transfervereinbarungen
Planung der Praxisphase zwischen dritter und vierter Session

Vierte Live-Session

Präsenz und Rhetorik

Fesselnd sprechen, Menschen bewegen

4

Zu den wichtigsten Instrumenten für Dich als Trainer:in gehört zweifelsohne Dein sprachlicher, stimmlicher und körpersprachlicher Ausdruck. Diese drei bewirken manchmal eine neue Architektur in den Köpfen Deiner Teilnehmer:innen. Du lernst und übst in dieser Live-Session, wie Du Deine Teilnehmer:innen durch Deine gesteigerte Präsenz emotional bewegst. Wie Du Deine Worte und Deine Ausstrahlung mit noch größerer Schwerkraft kombinierst. Und wie Du über starke emotionale Bilder und Stories zu wirklich nachhaltigem Wachstum anregst.

Was in der Zwischenzeit geschah …
Reflexion der Praxisphase zwischen dritter und vierter Live-Session. Rückmeldung zu den Ergebnissen, Erfahrungsberichte aus den Übungen

Eindruck braucht Ausdruck!
Eine Einführung in die suggestive Kraft der Sprache

Präsenz prägt
Wie Du zugleich ganz bei Dir UND Deinen Teilnehmer:innen bist

Körpersprache für Trainer
Der Einsatz der Körpersprache im Seminar – Übungen zu Mimik, Gestik, Distanz, Dynamik und Haltung vor der Gruppe

Mensch, rede!
Wirkung durch Sprache und Stimme

Metapher, Allegorie und Parabel
Reden in Bildern und bildhafte Sprache

Never be boring again!
Wer langweilt, verliert – Storytelling im Training

Small Talk
Warum wir auch schon vor Seminarbeginn reden

Die Wucht des Initials
Wodurch Du zum ersten Mal auf Dein Thema gestoßen bist und auf welche Weise das auf Deine Glaubwürdigkeit als Trainer:in einzahlt

Eskalation der Emotionen
Wie Du als Trainer:in Menschen berührst

Pacing und Rapport
Sprachliche und körpersprachliche Anpassung an die Repräsentationskanäle der Teilnehmer:innen

Entertainment im Seminar
Lachen als Lernturbo

Lernen von Sokrates und Co.
Das klassische Instrumentarium der Rhetorik in modernen Lehrmethoden

Stichwort Schlagfertigkeit
Übungen zur geistigen und sprachlichen Beweglichkeit

Personality counts
Vom Unscheinbaren zum rhetorischen Schwergewicht

Rhetorische Praxis
Übungsvorträge mit Videofeedback

Live on Stage
Raum geben, Raum nehmen

Transfervereinbarungen
Planung der Übungsphase zwischen vierter und fünfter Session

Fünfte Live-Session

Schwarzer Gürtel für Trainer

Vom Meistern schwieriger Trainingssituationen

»Den erfahrenen Seemann erkennt man im Sturm.« Herausragende Trainer:innen erkennt man unter anderem daran, wie souverän sie jeweils mit herausfordernden Rahmenbedingungen, Widerständen und knirschenden Trainingssituationen umgehen. Kernstück dieser Live-Session ist der Umgang mit schwierigen Verhaltensmustern sowie die Behandlung von Einwänden und Lernwiderständen. Dazu erlebst Du in dieser Live-Session ein umfangreiches Instrumentarium an Präventionen, Interventionen und Regenerationen aus der Trainingspraxis. Hinterher wirst Du vielleicht zustimmen: »Einfache Trainings kann ja jeder!«

5

Professionelle Seminarschauspieler sind in dieser Session Deine Sparringspartner als »schwierige« Teilnehmer:innen.

Was in der Zwischenzeit geschah …
Reflexion der Übungsphase und Lehrbriefe

Störquellen im Training
Was schiefgehen kann, geht schief
– ein systemischer Überblick

Don't panic!
Die Rolle der Bewertung von schwierigen Situationen in Bezug auf das Handling

Enger Raum mit dicker Luft
Organisatorische Fallen und Umgang mit schwierigen Rahmenbedingungen

Abwärts oder Aufwärts
Gruppendynamische Prozesse erkennen und steuern

Prävention und Vorbereitung
Zwei an unserer Seite

Nicht ohne Macht Du bist
120 Interventionen, die funktionieren

Wadenbeißer, Pausenaugust & Co.
Teilnehmertypen und psychologische Hintergründe

»Die Praxis sieht ganz anders aus!«
Eine Sammlung der häufigsten Einwände im Training und deren Behandlung

Verführt!
Wie man Widerstände durch den Bit-by-Bit-Trojaner unterläuft

Die Königsdisziplin
Record, Return, Release

Praxis, Praxis, Praxis
Fall-Übungen, und Rollenspiele zur Einwandbehandlung

Paradoxe Intervention, Umlenken, Bumerang
Kommunikative Werkzeuge zur Einwandbehandlung

Ich will, dass das hier anders läuft
Wie man Teilnehmer:innen zu Verhaltensänderungen bewegen kann – Feedbacktechnik für Trainer

Lieblingsübung »Trainertesten«
Wahrnehmung von Teilnehmerspielchen und deren dezente Auflösung

Nicht auf den Mund gefallen
Returns zu Reflexen werden lassen

Deine Fähigkeiten im Praxistest
Professionelle Seminarschauspieler bieten Dir echte Herausforderungen, an denen Du Dich fulminant ausprobieren kannst

Schwarzer Gürtel für Trainer
Was wir in Sachen Gelassenheit und Souveränität von Kung Fu Meistern lernen können

Transfervereinbarungen
Umsetzungsvereinbarungen und Aufgaben für die Praxisphase

Sechste Live-Session

Meisterstück

Die Synthese zum erfolgreichen Trainingsformat

6

In der vorletzten Live-Session der Ausbildung geht es nun darum, all das Gelernte zu einem Ganzen zusammenzufügen. Es in Deinem eigenen, erfolgreichen Trainingsprogramm zu vervollkommnen. Vom Briefing des Auftraggebers über das Seminarmarketing bis hin zur Transferevaluation – Schritt für Schritt baust Du das Produkt Deines künftigen Trainingserfolgs. Basierend auf den Inhalten der ersten fünf Sessions, lernst und übst Du, Deine Inhalte aufzubereiten und in eine sinnvolle Dramaturgie zu setzen. Gleichzeitig bereiten wir uns gemeinsam auf Deine anstehende Zertifizierung vor.

Schritt für Schritt baust Du das Produkt Deines künftigen Trainingserfolges

Was in der Zwischenzeit geschah ...
Reflexion der Praxisphase und Vorstellung der Übungsergebnisse

Alle in ein Boot!
Personalentwickler, Top-Management, Lernende und Trainer – Einbeziehung der Lernpartner

Ganzheitliche Konzeption
Systemische Einbettung der Weiterbildung in langfristige, strategische Unternehmensausrichtungen

Vom Planen zum Tun
Wie Probeläufe die Qualität Deiner Trainings vervielfachen

12 Ideen gegen keine ...
Was tun, wenn die kreative Idee zum Seminardesign ausbleibt?

Intensität steigern
Vom Vortrag zur Erlebnisplanung – Eskalation der kreativen Idee

Mit Rollen spielen
Rollenspiele entwerfen, anleiten und auswerten

Der eigene Leadersguide
Feedback und Tipps zum fertigen Seminardrehbuch

Achtung! Sie verlassen jetzt die lizenzfreie Zone!
Rechtliche Hintergründe und Urheberrecht für Trainer

Wer haftet?
Vertragsgestaltung und Haftungsbegrenzung

Medienmix statt Powerpoint-Anästhesie
Mediendesign

Training goes online
Wie man im Internet trainiert, während man in der Karibik weilt.

Was Du schwarz auf weiß besitzt
Tipps zur Gestaltung didaktisch wertvoller Seminarunterlagen

Tests im Seminar
Checklisten zur Lernkontrolle.

Meisterstücke
Probeläufe zum Testing

Testing Vorbereitung
Roadmap zum erfolgreichen Testing

Testing

Zertifizierung

Der Beweis Deiner Meisterschaft

Nach der sechsten Session machst Du die letzten Schliffe an Deinem Meisterstück. Die anderen Teilnehmer:innen und Deine Ausbilder:innen unterstützen Dich dabei. Im Testing wird ein Ausschnitt aus Deinem realen Training bewertet. Nach den Kriterien Relevanz für die Zielgruppe, emotionale Intensität der eingesetzten Methodik und Präsenz des Trainers. Ein neutraler Prüfer der BDVT-Akademie wohnt Deinem Testing bei und prüft das Konzept und Deine Durchführung anhand des Berufsbildes für Trainer. Somit demonstrierst Du mit dem Zertifikat des geprüften Businesstrainers BDVT, dass eine anerkannte Instanz Dich als Profi bestätigt. Und danach feiern wir!

Buddies for a lifetime

Expert:innen, Ausbilder:innen, Trainerkolleg:innen

Was wäre man ohne gute Freunde! Wir Ausbilder:innen sind nicht alleine für Dich da. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue über die Unterstützung unserer großartigen Trainer- und Coachkolleg:innen. Sie sind Expert:innen auf ihrem Gebiet und unterstützen Dich und die übrigen Teilnehmer:innen bei der Umsetzung des Gelernten. Und sie liefern in den Workshops, Side-Kicks und Coachings wertvolle Einblicke in zusätzliche Spezialgebiete der Trainingspraxis. Im vergangenen Jahr waren das vor allem Amelie Funcke, Malte von Tiesenhausen, Uwe Linke, Holger Kreb, Kai Schmelzle und der BRIDGEHOUSE Clan. Danke, danke, danke!

Sabine Venske-Heß

Traumberuf Lernarchitektin

Vor mehr als zwanzig Jahren startete Sabine Venske-Heß bei der Berliner Bank damit, andere Trainer darin auszubilden, lernintensive Trainings zu konzipieren und zu leiten. Trainings, die erfrischend sind und Spaß machen. (Weil man dann nämlich besser lernt). Später setzte sie dies im Bertelsmann Konzern fort und so wurde das Trainieren von Trainer:innen bis heute zu ihrem absoluten Herzensthema und zum Schwerpunkt ihrer Arbeit als Autorin, Rednerin, Trainerin und Coach.

In dieser Arbeit immer wieder auf Neues zu stoßen, auf Methoden und Ideen, die das Vermitteln ultrakomplexer Inhalte von Fach- und Verhaltenstrainern leichter und eingängiger machen, treibt sie an.

Dabei hat es ihr die Methode des Rollenspiels besonders angetan. Als Gründungsmitglied der Improvisations-Theater-Gruppe »Heilbutt« und Autorin von »Mit Rollen spielen I und II« entwickelt Sabine Formate, die leicht und freudig Aha-Momente schaffen. Sie ist dankbar für die Anerkennung der Qualität ihrer Arbeit durch Auszeichnungen wie den *Deutschen Trainingspreis* des BDVT und die *Citation of Excellence* des ATD.

Ausdauer- und Cardiotraining sind neben ihrem Beruf die aktuellen Leidenschaften der Mutter zweier Jungs und Inhaberin der BRIDGE-HOUSE TrainingsArt, die auch Fallschirm gesprungen ist, Handball gespielt hat und das Gefühl großer Freiheit auf dem Rücken von Pferden genoss.

»Erfrischend, herzlich, intensiv.« So beschreiben sie ihre Teilnehmer:innen.

Sabine Venske-Heß

Jürgen Schulze-Seeger

Autor, Trainer und Lern-Junkie

Jürgen Schulze-Seeger arbeitet seit über dreißig Jahren als Trainer, Consultant und Coach. Alles drehte sich immer darum, wie können Menschen besser miteinander arbeiten und leben.

Als Lern-Junkie und Sohn eines Vollblut-Kommunikationstrainers begann er schon als Teenager damit, Trainingsmethoden und Inhalte, Spiele und Übungen aufzuspüren und weiterzuentwickeln. Methoden, Tipps und Tricks, die dazu führen, dass Menschen sich für Lernen und persönliches Wachstum begeistern. Ein Reservoir, welches heute allen Absolventen der Academy zur Verfügung steht.

Mit seinem Buch *Schwarzer Gürtel für Trainer* veröffentlichte er im Jahr 2009 zudem eine umfassende Sammlung an Präventionen und Interventionen für den Umgang mit kniffeligen und herausfordernden – also nicht so lustigen – Trainingssituationen. Zwei Jahre darauf folgte die dazugehörige Fallsammlung *Abenteuer aus der Trainerhölle* aus der Feder von vierzehn namhaften Trainerkolleg:innen. Im Herbst 2021 erschien sein erster Roman: »*Die Schule der Redner*« im HEYNE Verlag.

Jürgen ist Gründer und Geschäftsführer der BRIDGEHOUSE GmbH und lebt mit seiner Familie in Berlin–Prenzlauer Berg.

»Jeder Tag,
an dem Du nichts
gelernt hast,
ist ein verlorener.«

Jürgen Schulze-Seeger

Olaf Cordes

Trainer, Sänger, Dirigent

Eindruck braucht Ausdruck! Wer bei Teilnehmer:innen nachhaltige Lernerfolge erzielen will, kommt nicht drumherum, auch an seiner persönlichen Ausstrahlung und Präsenz zu arbeiten. Wie freuen uns riesig, für diesen Teil der Ausbildung Olaf Cordes mit an Bord zu haben. Olaf coacht und trainiert Menschen seit über zwanzig Jahren darin, durch Sprache, Stimme und Körper mehr zu bewirken.

Als Auftrittscoach und Präsenztrainer unterstützt er Profimusiker genau so wie Führungskräfte vor allem in der Entwicklung eines eigenen, unverkennbar authentischen Stils. Seit über zehn Jahren auch als Leiter und Ausbilder dieser Trainer Academy.

Wo immer Olaf Cordes mit Menschen arbeitet, ist es sein schnörkellos-wertschätzender, zuweilen auch augenzwinkernd-provokativer Stil, der die Menschen dazu bewegt, *wirklich* aus ihrer Komfortzone zu treten, Neues auszuprobieren, lachend zu scheitern und hierdurch zu wachsen. Humor, Substanz und Tiefgang.

Olaf spielt seit über zehn Jahren Improvisationstheater und ist Mitglied des professionellen Opern-Improvisations-Ensembles »La Triviata« in München. Er ist Unternehmer und Geschäftsführer der BRIDGEHOUSE Classics GmbH.

Eindruck braucht Ausdruck

Olaf Cordes

Weggefährt:innen

Wir danken unseren Kunden, langjährigen HR-Partnern und Freunden für eine inspirierende Zusammenarbeit

Es überrascht Dich vermutlich, dass hier – so wie bei anderen Programmen – keine Kundennamen oder Teilnehmerstimmen zu lesen sind. Wir fänden das nämlich ein bisschen eitel und Diskretion ist einer unserer wichtigsten Werte. Deshalb veröffentlichen wir hier (und auch nirgendwo anders) keine Namen von Organisationen oder Personen, mit denen wir zusammenarbeiten.

Gleichzeitig verstehen wir den Wunsch, mal zu sehen, wer uns bereits kennengelernt hat. Ja, klar, in über dreißig Jahren sammeln sich eine Menge Referenzen an, darunter auch sehr viele zu unserer Train-the-Trainer-Aktivitäten, finden wir.

Wir freuen uns, wenn Du uns direkt auf unsere Referenzen hin ansprichst. Gerne vermitteln wir Dir Kontakte zu **Ansprechpartner:innen** in Unternehmen oder zu Alumni, Trainerinnen und Trainern, die Erfahrungen mit uns gemacht haben.
Wir sind davon überzeugt, dass ein direkter Kontakt zu einem Menschen mehr über uns und die Zusammenarbeit mit uns sagt, als eine Liste mit klangvollen Namen.

Alles auf einen Blick

Zahlen, Daten, Fakten

Erste Live-Session	**Lernen mit allen Sinnen**	25. – 27. September 2024	Berlin
Zweite Live-Sessions	**Das Drehbuch der Entwicklung**	06. – 08. November 2024	Berlin
Dritte Live-Session	**Lebe, was Du lehrst**	15. – 17. Januar 2025	Joachimsthal bei Berlin
Vierte Live-Session	**Präsenz und Rhetorik**	12. – 14. Februar 2025	Berlin
Fünfte Live-Session	**Schwarzer Gürtel für Trainer**	12. – 14. März 2025	Berlin
Sechste Live-Session	**Meisterstück**	07. – 09. Mai 2025	Schloss Waldeck, Hessen
Zertifizierung	**Zertifizierung**	02. – 04. Juli 2025	Berlin

Teilnehmer:innen
Maximal acht Teilnehmer:innen pro Ausbilder:in. Arbeit in der Gesamtgruppe und in Teilgruppen.

Zeiten
Die Live-Sessions beginnen am ersten Tag pünktlich um 11:00 Uhr und enden am letzten Tag um 17:00 Uhr.

Ausbilder:innen
Sabine Venske-Heß, Jürgen Schulze-Seeger und Olaf Cordes

Zertifizierung
Geprüfter Business Trainer BDVT und BRIDGEHOUSE Certificated Training Professional (BCTP)

Preis
11.674,00 € zzgl. MwSt. (siehe Seite 29)

Rechnungslegung zu Beginn der Ausbildung mit Zahlungszielen jeweils zu Beginn der Live-Sessions. Nachlass bei Einmalzahlung vorab (bitte erfragen). Ratenzahlung über 24 Monate möglich.

Enthaltene Leistungen
- Umfangreiche Seminarunterlagen zu jeder Live-Session
- Fotodokumentationen und Online Lernplattform Blink.it
- Ausschnittweise Videodokumentation der eigenen Entwicklung
- Live-Online Classes
- Stifte, Seminarmaterial und Lehrmittel
- Lehrbriefe zum Teil auch als Audio
- Transfercards
- Transferbooklets
- Einzelcoaching auf Anfrage
- Begleitung der Übungsgruppen in den Praxisphasen
- Optional: Kinderbetreuung vor Ort
- Bis zu 20 % Nachlass auf Seminarmaterial renommierter Hersteller von Trainingsmaterialien und Ausrüstung
- Buch »Schwarzer Gürtel für Trainer«
- Buch »Mit Rollen spielen«
- Zugang zu allen zukünftigen Alumnitreffen und -veranstaltungen
- Zwei zusätzliche Workshop-Tage (Side-Kicks)
- BDVT Zertifizierungsgebühr
- Kostenfreie einjährige Mitgliedschaft im BDVT mit zahlreichen preislichen Nachlässen auf Veranstaltungen und Publikationen

Stephanie Burkhard

Organisation und Teilnehmer:innen-Betreuung

Handout verlegt? Zimmer kurzfristig umbuchen? Unterstützung vonnöten? Rund um die Trainerausbildung, egal, was Du auf dem Herzen hast, Stephanie ist für Dich da! Hotelreservierungen, Online-Plattform-Zugang, Zusendungen von Ersatzmaterialien, Filmen, Bestellungen – Steffi regelt das! Wir wollen, dass Du Dich voll und ganz auf das Lernen und Deine Karriere als Trainer:in konzentrieren kannst.

Was immer Dir als Teilnehmer:in auf dem Herzen liegt – Steffi regelt das für Dich!

Und so erreichst Du Stephanie und die BRIDGEHOUSE Crew

Auguststraße 85
Berlin 10117

Phone +49 30 609 83 21 – 0
Fax +49 30 609 83 21 – 25

s.burkhard@bridgehouse.de
traineracademy@bridgehouse.de
www.bridgehouse.de

Stephanie Burkhard

TUESDAY
August
6

Deine Anmeldung

Und wie es dann weitergeht

Anrufen, Mailen oder einfach über unser website Kontakt aufnehmen!

www.bridgehouse.de

Einfach unter **+49 30 609 83 21 – 0** anrufen oder eine kurze Nachricht an **traineracademy@bridgehouse.de** senden. Wir setzen uns dann schnellst-möglich telefonisch mit Dir in Verbindung. Selbstverständlich unterliegt dieses erste Gespräch, in dem es um Deine Ziele und mögliche Fragen geht, der absoluten Diskretion. Bitte hab Verständnis, dass wir eine endgültige Teilnahmebestätigung unsererseits erst nach diesem Gespräch vornehmen wollen. Wir sind Jahr für Jahr bemüht, die Absolventengruppe so zusammenzustellen, dass alle bestmöglich profitieren. Das bedeutet auch, dass wir Dir möglicherweise einen anderen Weg als die BRIDGEHOUSE Trainer Academy empfehlen. Etwa dann zum Beispiel, wenn Du aus unserer Sicht die Ziele der Ausbildung in der geplanten Zeit nicht erreichen würdest. Oder wenn ein anderer Weg für Dich aus unserer Sicht empfehlenswerter ist. Wir wollen ja, dass Du in Bezug auf Deine Ziele bestmöglich von uns profitierst. Für wirtschaftlich erfolgreiche und lernintensive Trainings.

Nachdem Du unsere Zusage erhalten hast, senden wir Dir Deinen Ausbildungsvertrag mit allen Details für Deine erfolgreiche Ausbildung.

Inhaltsverzeichnis

Willkommen 3
Beweggründe 7
Selbsttest zur Klärung 11
Ein Beruf mit Berufung 12
Antworten auf Deine Fragen 15
Was ist das Besondere an der BRIDGEHOUSE Trainerausbildung? 16
Wie viel Zeit sollte ich einplanen? 17
Wann genau finden die einzelnen Live Sessions statt? 19
An welchen Orten finden die einzelnen Live Sessions statt? 21
Wer sind die anderen Teilnehmer:innen? 23
Welche Voraussetzungen gibt es, um an der Ausbildung teilzunehmen? 27
Was kostet die Ausbildung? 29
Können die Live Sessions auch einzeln gebucht werden? 30
Wer oder was ist eigentlich dieses BRIDGEHOUSE? 31
Gibt es bei BRIDGEHOUSE ein bestimmtes, festgelegtes Trainerleitbild? 32
Gehört BRIDGEHOUSE zu einer didaktischen oder theoretischen Schule? 35
Substanz – die Inhalte der Live Sessions 39
1. Live-Session | Trainieren mit allen Sinnen 40
2. Live-Session | Das Drehbuch der Entwicklung 42
3. Live-Session | Lebe, was Du lehrst 44
4. Live-Session | Präsenz und Rhetorik 46
5. Live-Session | Schwarzer Gürtel für Trainer 48
6. Live-Session | Meisterstück 50
Abschluss und Zertifizierung 52
Buddies – Experten, Trainerkollegen 54
Sabine Venske-Heß 56
Jürgen Schulze-Seeger 58
Olaf Cordes 60
Weggefährt:innen 62
Alles auf einen Blick 64
Organisation und Teilnehmerbetreuung 66
Deine Anmeldung 69
Die Welt des Trainings 71

Die Welt des Trainings

Weitere Trainings und Intensivworkshops der BRIDGEHOUSE Trainer Academy

Die BRIDGEHOUSE Trainer Academy bietet neben der Trainerausbildung eine Fülle an weiteren Formaten für Trainer:innen, darunter zertifizierte Fachtrainerausbildungen, Train the Trainer für Ausbilder oder zahlreiche Intensivworkshops zu Spezialgebieten unserer Profession. Hier ein Ausschnitt:

Bühnenpräsenz für Trainer
Erfolgreiche Key-Notes und Präsenz in Sprache und Stimme

Schwarzer Gürtel für Trainer
Vom Meistern schwieriger Trainingssituationen

The Future (of) Training
Von modernen Präsenz und Online-Methoden über hybride Formate bis hin zum Trainieren mit VR-Brille und Augmented Reality

Kick-Start für Trainer
Der Weg in die erfolgreiche Selbständigkeit

Visualisieren für Trainer
Graphic Recording, Visual Facilitating und Zeichnen für Trainer

Darüberhinaus findet man zahlreiche Vortragsformate zu hochrelevanten Themen der Branche. Mehr auf www.bridgehouse.de

BRIDGEHOUSE

TRAINER ACADEMY

Auguststraße 85 | 10117 Berlin-Mitte | Germany
www.bridgehouse.de | traineracademy@bridgehouse.de | +49 30 609 83 21 – 0